Wiebke Knell

KNELL ZU BESUCH IN NEUENTAL

28.03.2019

NEUENTAL– Wiebke Knell, FDP-Landtagsabgeordnete aus Neukirchen, hat sich mit dem Neuentaler Bürgermeister Dr. Philipp Rottwilm getroffen, um sich bei ihm aus erster Hand über die aktuellen Themen in seiner Gemeinde zu informieren.

Die beiden Politiker tauschten sich im Rathaus im Ortsteil Zimmersrode über eine ganze Palette politischer Fragen aus. Rottwilm berichtete ausführlich über den Stand des Ausbaus der A49, in dem er für seine Kommune und für die ganze Region eine große Chance sieht, vor allem auch durch neue gewerbliche Ansiedlungen an der A49, wodurch neue Arbeitsplätze geschaffen werden können.

Der Neuentaler Bürgermeister begrüßte, dass es eine große Anzahl an Förderprogrammen gibt, beklagte sich aber darüber, dass diese oft kompliziert und für die Antragsteller zu aufwendig sind. Ärgerlich sei es auch, dass sich Richtlinien innerhalb der Förderprogramme ändern, so dass es zum Beispiel in Neuental dazu gekommen ist, dass eigentlich geplante Maßnahmen letztendlich doch nicht umgesetzt werden können. Auch für Knell ist die Entbürokratisierung gerade auch bei Fördermaßnahmen, von denen Menschen im ländlichen Raum profitieren könnten, ein wichtiges Anliegen. „Viele Förderprogramme sind leider zu umständlich in Hinblick auf die Antragsstellung und den Aufwand. Hier brauchen wir schlankere Strukturen und eine bessere Beratung für die Antragsteller, damit Fördergelder auch schnell da wirken, wo sie gebraucht werden."

Bürgermeister Rottwilm bedankte sich für den Besuch der Abgeordneten: „Ich freue mich sehr über das Interesse von Frau Knell an unserer Gemeinde. Für mich ist die parteiübergreifende Zusammenarbeit sehr wichtig, da wir davon letztlich alle in der Region profitieren können."

Abgerufen am 13.11.2026 unter https://wiebke-knell.fdp-hessen.de/?p=360